

BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
0531/ 470-2180
Fax 0531/ 470-2182
info@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 28. November 2019

Stromliefervertrag: BS Energy hat Gerichtsprozess schon im Juli verloren!

Empört zeigt sich die BIBS-Fraktion darüber, dass Stadt und BS Energy es seit Juli 2019 nicht für nötig befunden haben, über den verlorenen Gerichtsprozess beim OLG München zu informieren.

„Heute tagt der Finanzausschuss. Bis gestern hat die Verwaltung die Wirtschaftspläne, über die heute beschlossen werden soll, unter Verschluss gehalten“, so BIBS-Fraktionsvorsitzender Peter Rosenbaum. „Nach meiner Intervention gestern wurden uns die Pläne dann doch zugestellt: Darin versteckt und beiläufig wird der Öffentlichkeit mitgeteilt, dass die in München seit Jahren anhängige Klage gegen den Stromliefervertrag von BS Energy mit EON bereits in diesem Sommer entschieden wurde. Das ist ein Skandal! Die Verwaltung selbst geht nun davon aus, dass das Urteil trotz eingelegter Nichtzulassungsbeschwerde (das Gericht hat die Revision ausgeschlossen) bald rechtskräftig wird.“

Bis vor einem Jahr war man sich so sicher, aus dem für die Stadt teuren Stromliefervertrag herauszukommen. Ein Vertrag, der den spekulativen Stromankauf bis 2025 über die rund achtfache Menge regelt. Die ist in Braunschweig gar nicht absetzbar, sondern kann nur mit großen Verlusten seit 2012 an der Börse weiterverkauft werden.

Während nach außen hin Haushaltskonsolidierung und rigider Sparkurs gepredigt wird, verschleudert man intern und im Geheimen Millionen. Es stellt sich die Frage, warum hier nicht schon längst Aufsichtsrat und Verwaltung eingeschritten sind“, so Peter Rosenbaum abschließend.